

# Protokollauszug

aus der  
40. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport  
vom 19.06.2018

---

öffentlich

## Top 4.1 Projekt "Zukunft Sportpark Luftschiffhafen"

**Frau Aubel** informiert, dass die vorliegende Präsentation bereits im Hauptausschuss vorgestellt wurde. Auch die Erkenntnisse aus der Arbeitsgruppe Evaluierung Luftschiffhafen seien dort bereits vorgestellt und Fragen diesbezüglich beantwortet worden.

**Herr Henkelmann** stellt anhand einer Präsentation die Abschlussberichterstattung zum Projekt „Zukunft Sportpark Luftschiffhafen“ vor (**Anlage 1**).

**Frau Naundorf** bittet um Information, warum die Nutzerbefragung (Seite 6) aufgrund der Bauarbeiten zurückgestellt wurde. Man könne doch trotz der Bauarbeiten Befragungen durchführen. Sie geht auf die Stellenanteile für die baufachliche Bearbeitung (Seite 5) ein und fragt, um wie viele Stunden es sich genau handelt und ob somit nun ausreichend Unterstützung vorhanden sei. Sie bittet um eine konkrete Zeitschiene, wann die zurückgestellten Maßnahmen angegangen werden.

**Frau Aubel** informiert, dass für die Nutzerbefragung die Badsanierung abgewartet werden müsse. Sobald diese abgeschlossen ist, werde mit den Befragungen begonnen. Auch die Prüfung und Anpassung der Sportanlagennutzungs- und Vergabeordnung sei momentan noch in Arbeit. Man werde im Herbst verstärkt in den Prozess einsteigen und bis zum Sommer einen Verfahrensvorschlag entwickeln.

Zur baufachlichen Stelle informiert sie, dass eine Neubesetzung für den Bereich Schule und Luftschiffhafen stattgefunden habe. Es gebe in diesem Bereich aber einige Anpassungsideen.

**Frau Dr. Schröter** geht auf die Nachfragen aus der Hauptausschusssitzung bezüglich der Zielvereinbarung ein (Seite 6). Der Abschluss einer Zielvereinbarung wurde dort beschlossen; wird in der Präsentation aber als „entbehrlich“ gekennzeichnet. Die Zielvereinbarung werde als sehr wichtig erachtet.

**Frau Aubel** informiert, dass nicht der Abschluss einer Zielvereinbarung Gegenstand des damaligen Beschlusses war, sondern der Beschluss einer Zielvereinbarung, sofern diese getroffen werde.

Sofern Ideen, was in Form einer Zielvereinbarung realisiert werden könnte, vorliegen, könne gerne eine Information an die Verwaltung gegeben werden.

Zunächst läge der Fokus auf dem Zukunftsprogramm Luftschiffhafen 2020.

**Frau Schkölziger** geht auf das Vorhaben der Prüfung des Parkkonzeptes ein, da massive Probleme im Umfeld des Luftschiffhafens bestünden. Einige Anwohner könnten Veranstaltungen so nicht besuchen. Sie bittet, diesen Hinweis in die Beratungen mitzunehmen.

# Abschlussberichterstattung Projekt „Zukunft Sportpark Luftschiffhafen“

Stand:

16.05.2018

# 1. Umsetzung des Projektes „Zukunft Luftschiffhafen“



- **Grundlage:**
  - Evaluierungsgutachten der KPMG AG
  - Projektverfügung zur Umsetzung der Evaluierungsergebnisse
- **Methodik:**
  - Prüfung, Konkretisierung und Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen in Projektgruppen, der AG Sportpark Luftschiffhafen
  - bedarfsgerechte Berichterstattung des jeweiligen Umsetzungsstandes im ABS
- **Meilensteine:**
  - Erstellung Evaluierungsgutachten der KPMG AG
  - Information des Hauptausschusses zur geplanten Vorgehensweise zur Umsetzung der einzelnen Maßnahmen (DS 15/SVV/0704)
  - Beschluss des Zielbildes durch die Stadtverordnetenversammlung per 03.05.2017 (DS 17/SVV/0271)
  - **Abschlussberichterstattung im Hauptausschuss 30.05.2018**

## 2. Optimierungen: Rechnungswesen / Controlling



### Leistungsbeschreibung/Ergebnis

- **Aufbau Fördermittelmanagement**

- Kommunikation zwischen den Beteiligten konnte wesentlich verbessert werden, Harmonisierung des Mittelzuflusses gemäß Baufortschritt ist sichergestellt
- stärkere Einbindung der LSH GmbH bei der Beantragung sowie der Prüfung von Zuwendungen.



umgesetzt

- **Einrichtung Gebäudekataster**

- Beschaffung der Software erfolgte in Q3 2017
- die Ersteingabe befindet sich in der finalen Phase



umgesetzt

- **Optimierung des Planungs- und Berichtswesens sowie der Jahresabschlussarbeiten**

- Einführung von standardisierten Planungs- und Berichtsformen für Haushaltsplanung und –durchführung auf Basis eines Planungs- und Berichtskalenders → somit Herstellung von Transparenz und Vergleichbarkeit
- Datenübernahme der Daten der LSH GmbH in den Jahresabschluss der LHP erfolgt aufgrund der Kontensynchronisierung effizienter



umgesetzt

### 3. Optimierungen: Anpassung des Geschäftsbesorgungsvertrages und weiterer Verträge



#### Leistungsbeschreibung/Ergebnis

- **Anpassungen vertraglicher Regelungen: Zuwendungsvertrag zum Wohnheim, Geschäftsbesorgungsvertrag**
  - Bestandsaufnahme zu notwendigen Änderungen erfolgt
  - Änderungsbedarf wird nach Prüfung und Zuarbeit des Rechtaamtes in die bestehenden Verträge aufgenommen
- **Anpassung Geschäftsordnung hinsichtlich Interessenkonflikten**
  - durch Beschluss der Gesellschafterversammlung wurde die LSH GmbH zur Anwendung der Verhaltensrichtlinie des Unternehmensverbundes der ProPotsdam verpflichtet
  - wesentlicher Bestandteil dieser Richtlinie ist u.a. der Abschnitt V „Interessenkonflikte“ → somit bestehende Regelung für LSH GmbH
- **Implementierung eines Vertragsmanagements**
  - das Vertragsmanagement wurde per 30.06.2016 implementiert
  - Abbildung aller Verträge den Sportpark Luftschiffhafen betreffend in zentraler Datenbank

✓  
in Umsetzung

✓  
umgesetzt

✓  
umgesetzt

## 4. Optimierungen: Standortmanagement, Nutzerangelegenheiten, Kommunikation



### Leistungsbeschreibung/Ergebnis

- **Verbesserung der Kommunikation zw. LHP, LHS GmbH und der ProPotsdam GmbH**
  - Kommunikation zwischen den Akteuren kann als sehr gut bezeichnet werden
- **bessere Gremienorganisation**
  - Die Tätigkeit der Gremien wurde hinsichtlich der Aufgabenstellungen analysiert und ausgewertet.
  - AG Verbund wurde als Gremium auf Arbeitsebene vor Ort wieder etabliert.
  - Verbesserte Aufgabendifferenzierung der einzelnen Gremien
- **Verbesserte Ressourcenausstattung der LHP im Hinblick auf berufliche und Finanzmanagement-Kompetenzen: Schaffung einer Vollzeitstelle**
  - Innerhalb der LHP wurde einerseits für die Bearbeitung der finanztechnischen Belange eine halbe Stelle sowie Stellenanteile für die berufliche Bearbeitung geschaffen

✓  
umgesetzt

✓  
umgesetzt

✓  
umgesetzt

## 5. Zeitlich zurückzustellende/entbehrliche Maßnahmen



### Leistungsbeschreibung/Ergebnis

- **Prüfung und Anpassung der SPAN insbesondere bezogen auf die MBS-Arena**
  - zur Berücksichtigung der Besonderheiten der MBS-Arena und zur Schaffung einer praxisgerechten Lösung ist hierzu noch weiterer Abstimmungsaufwand notwendig
- **Verstärkung und Abstimmung des Standortmarketings/ Erarbeitung eines Marketingkonzeptes**
  - aufbauend auf den angestrebten Änderungen der SPAN kann sodann das Standortmarketing intensiviert werden
- **Durchführung einer regelmäßigen Nutzerbefragung**
  - zeitlich zurückgestellt, sodass anstehende Beeinträchtigungen der Nutzung durch Bauarbeiten die Ergebnisse nicht verzerren
- **Erarbeitung und Abschluss einer Zielvereinbarung**
  - unter Beachtung der positiven Ergebnisse der Projektumsetzung und in Ermangelung eines geeigneten Bonus-Malus-Systems wird keine Zielvereinbarung angestrebt

!  
Zurückgestellt

!  
zurückgestellt

!  
zurückgestellt

✗  
entbehrlich

- **Ausblick:**

- für den dauerhaften Erfolg des Projekts „Zukunft Luftschiffhafen“ wird der Geschäftsbereich Bildung, Kultur und Sport Umsetzung und Praxistauglichkeit der Maßnahmen weiterhin begleiten, überwachen und ggf. zielorientiert anpassen
- die zurückgestellten Maßnahmen werden zum gegebenen Zeitpunkt forciert

- **Fazit:**

- unter Berücksichtigung der erfolgreich abgeschlossenen Maßnahmen sowie der weiteren genannten Optimierungen kann das Projekt als positiv abgeschlossen bezeichnet werden